

## Telefónica Germany Management GmbH (Amtsgericht München, HRB 109061)

München

## Bilanz zum 31. Dezember 2016

<b>Aktiva</b>	<b>31.12.2016 EUR</b>	<b>31.12.2015 EUR</b>	<b>Passiva</b>	<b>31.12.2016 EUR</b>	<b>31.12.2015 EUR</b>
<b>A. Anlagevermögen</b>			<b>A. Eigenkapital</b>		
Finanzanlagen			I. Gezeichnetes Kapital	78.210,00	78.210,00
Anteile an verbundenen Unternehmen	861.362,57	861.362,57	II. Kapitalrücklage	10.351.985,00	10.351.985,00
	<b>861.362,57</b>	<b>861.362,57</b>	III. Bilanzgewinn	283.447,47	230.315,04
<b>B. Umlaufvermögen</b>				<b>10.713.642,47</b>	<b>10.660.510,04</b>
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			<b>B. Rückstellungen</b>		
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	8.896.981,09	8.774.064,47	1. Rückstellungen für Pensionen	11.410.103,00	10.865.149,00
--davon mit einer Laufzeit >1 Jahr EUR 0,00 (i.Vj. EUR 0,00)--			2. Sonstige Rückstellungen	3.430.282,09	3.159.057,84
--davon gegen Gesellschafter EUR 0,00 (i.Vj. EUR 0,00)--				<b>14.840.385,09</b>	<b>14.024.206,84</b>
2. Sonstige Vermögensgegenstände	6.093.692,13	6.082.312,07	<b>C. Verbindlichkeiten</b>		
--davon mit einer Laufzeit >1 Jahr EUR 5.948.945,00 (i.Vj. EUR 5.966.240,00)--			1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	12.435,26	12.435,26
	14.990.673,22	14.856.376,54	--davon < 1 Jahr EUR 12.435,26 (i.Vj. EUR 12.435,26)--		
II. Guthaben bei Kreditinstituten	77.874,44	62.244,82	2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	152.464,53	593.019,09
	<b>15.068.547,66</b>	<b>14.918.621,36</b>	--davon < 1 Jahr EUR 152.464,53 (i.Vj. EUR 593.019,09)--		
<b>C. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung</b>	<b>9.900.988,00</b>	<b>10.264.966,00</b>	--davon gegen Gesellschafter EUR 35.700,00 (i.Vj. EUR 0,00)--		
			3. Sonstige Verbindlichkeiten	111.970,88	754.778,70
			--davon < 1 Jahr EUR 111.970,88 (i.Vj. EUR 754.778,70)--		
			--davon aus Steuern EUR 111.970,88 (i.Vj. EUR 649.019,54)--		
<b>Summe der Aktiva</b>	<b>25.830.898,23</b>	<b>26.044.949,93</b>	<b>Summe der Passiva</b>	<b>25.830.898,23</b>	<b>26.044.949,93</b>

München, den 10. März 2017

Markus Haas

Thomas Gettelich

Cayetano Carbajo Martin

Rachael Empey

Alfons Lesing

Guido Eidmann

Wolfgang Metz

München

**Gewinn- und Verlustrechnung  
für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2016 bis 31. Dezember 2016**

	01.01.2016 - 31.12.2016 EUR	01.01.2015 - 31.12.2015 EUR
1. Umsatzerlöse	4.150.768,50	6.201.176,56
2. Sonstige betriebliche Erträge --davon aus Währungsumrechnung EUR 83.071,13 (i.Vj. EUR 0,00)--	126.591,61	3.776,43
3. Personalaufwand	-3.868.220,09	-5.930.578,87
a) Löhne und Gehälter	-3.823.710,77	-5.867.377,17
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung --davon für Altersversorgung EUR 0,00 (i.Vj. EUR 31.035,63)--	-44.509,32	-63.201,70
4. Sonstige Aufwendungen --davon aus Währungsumrechnung EUR 10.738,92 (i.Vj. EUR 40.084,02)--	-254.416,64	-231.935,64
5. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge --davon aus verbundenen Unternehmen EUR 0,00 (i.Vj. EUR 20,61)--	394.430,32	590.422,39
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen --davon aus Aufwendungen aus der Aufzinsung EUR 507.217,50 (i.Vj. EUR 572.829,26)--	-507.275,50	-591.218,12
7. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	827,03	1.168,81
<b>8. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>42.705,23</b>	<b>42.811,56</b>
9. sonstige Steuern	10.427,20	28.689,50
<b>10. Jahresüberschuss</b>	<b>53.132,43</b>	<b>71.501,06</b>
11. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	230.315,04	158.813,98
<b>12. Bilanzgewinn</b>	<b>283.447,47</b>	<b>230.315,04</b>

München, den 10. März 2017

Markus Haas

Rachel Empe

Guido Eidmann

Thomas Gottschlich

Alfons Lösing

Wolfgang Melze

Cayetano Carbajo Martin



## Bestätigungsvermerk

An die Telefónica Germany Management GmbH

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung - unter Einbeziehung der Buchführung der Telefónica Germany Management GmbH, München, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2016 bis 31. Dezember 2016 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften des Ersten Abschnitts des Dritten Buchs des HGB unter Inanspruchnahme der Erleichterungen gemäß § 264 Abs. 3 HGB unter zusätzlicher Beachtung der für kleine Kapitalgesellschaften geltenden Gliederungs- und Ausweisvorschriften der §§ 264 bis 277 HGB, den Sondervorschriften zur Rechnungslegung des GmbH-Gesetzes sowie den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des Jahresabschluss wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften.

Ohne diese Beurteilung einzuschränken weisen wir darauf hin, dass zum Zeitpunkt der Beendigung unserer Abschlussprüfung die Erfüllung der Voraussetzungen des § 264 Abs. 3 HGB insoweit nicht beurteilt werden konnte, als diese Voraussetzungen noch nicht erfüllt waren. Die ausstehende Voraussetzung betrifft die Offenlegung des Konzernabschlusses, des Konzernlageberichts und des Bestätigungsvermerks zum Konzernabschluss und Konzernlagebericht der Telefónica Deutschland Holding AG, München, im Bundesanzeiger.

München, den 10. März 2017

Ernst & Young GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Dahmen  
Wirtschaftsprüfer

Vogel  
Wirtschaftsprüferin